



# IBA AKTIVE BAHNHÖFE

Von Durchgangsorten zu Treffpunkten



## PROJEKT- TRÄGER\*INNEN

IBA Basel,  
Bad Bellingen [DE],  
Bad Säckingen [DE],  
Bartenheim [FR],  
Kanton Basel-Stadt [CH],  
Grenzach-Wyhlen [DE],  
Liestal [CH], Landkreis  
Lörrach [DE], Lörrach [DE],  
Möhlin [CH], Mulhouse [FR],  
Münchenstein [CH],  
Rheinfelden [Baden] [DE],  
Saint-Louis [FR], Saint-  
Louis Agglomération [FR],  
Sierentz [FR], Stein  
im Fricktal [CH], Wehr [DE]

## PARTNER\*INNEN

Deutsche Bahn – DB [DE],  
SBB [CH], SNCF [FR],  
AggloBasel (trireno) [CH/DE/FR],  
triRegio [CH/DE/FR]

## PERIMETER

17 Bahnhöfe,  
Metropolitanraum Basel



# IBA AKTIVE BAHNHÖFE

Von Durchgangsorten zu Treffpunkten

## HERAUSFORDERUNG GRENZLAGE

Komplexe Konstellationen mit vielen Akteuren und ungleiche Kräfteverhältnisse prägen die Planungsrealität im trinationalen Raum. Drei Länder und drei nationale Bahngesellschaften bedeuten unterschiedliche Nutzungs- und Planungsrechte, was eine gemeinsame Strategie für die Bahnhöfe bislang verhinderte. Besonders betroffen sind kleinere Gemeinden, die keine Möglichkeit haben, ihre Bahnhofsinfrastruktur aus eigener Kraft auszubauen, respektive die Anschlussmobilität bereitzustellen. Das Konzept der Projektgruppe IBA Aktive Bahnhöfe soll die Aufenthaltsqualität an den Bahnhöfen der trinationalen Region verbessern.

## GEMEINSAME NACHHALTIGE RAUMENTWICKLUNG UND MOBILITÄT

Die Projektgruppe IBA Aktive Bahnhöfe hat sich schrittweise entwickelt. Heute umfasst sie 17 Bahnhöfe in drei Ländern, deren Ausgangslagen denkbar verschieden sind. Das Spektrum reicht vom verlassenem Dorfbahnhof in Privatbesitz, dessen ortsbauliches Potenzial es erst zu erkennen gilt, bis hin zum lebendigen Grossbahnhof einer nationalen Bahngesellschaft mit klarer Immobilienstrategie und einem starken Planungsamt im Rücken. Die Projektgruppe IBA Aktive Bahnhöfe soll langfristig – über den Zeithorizont der IBA Basel hinaus – zu deutlich besseren Rahmenbedingungen beitragen. Um die Aufenthaltsqualität an den Bahnhöfen attraktiver zu machen und die integrale Planung von Mobilität und Siedlungsentwicklung zu fördern, agiert die Projektgruppe IBA Aktive Bahnhöfe auf drei Ebenen: Verbesserung der Orientierung an den Bahnhöfen, Optimierung der Anschlussmobilität, kommerzielle und soziokulturelle Angebote und die Entwicklung lebenswerter Quartiere im Bahnhofsumfeld.

© CI IBA BASEL, SUPERO, La Chaix-de-Fonds  
Grafik: Stadbüro, Basel

Foto: IBA BASEL / Martin Friedli  
Verknüpfung von Bus, Tram und P.A. Der Bahnhof  
Saint-Louis ist eine wichtige Mobilitätserschelle im  
polyzentrischen Metropolraum Basel.

